

# Für mehr Gartenzier und Wohnkultur

---

## Es grünt so grün

**DIESSEN - Ein Lieblingsthema zieht sich durch die Geschichte des Diessener Töpfermarktes: Marktbesucher freuen sich jedes Jahr auf Gefäße, Formen und Figuren für den Garten und auf Vasen für die Blumenzier. Viele sammeln von "ihrem Töpfer" die Gartenkeramiken und kommen schon mit speziellen Wünschen in Diessen an - oder sie lassen sich von Neuheiten rund um die Pflanzenwelt überraschen.**

Ton ist ein klassisches Material, das die Launen des Wetters übersteht und jeden Garten ziert, aber auch auf Balkon und Terrasse die Blicke anzieht. Keramiken gehen mit ihrer Vielfalt in Dekoren und Formen eine enge Beziehung mit Pflanzen ein. Das Spektrum ist riesig zwischen Miniaturväschen, Pflanzschalen, Trögen, Brunnen, Säulen, figuralen Objekten und Skulpturen. Letztgenannte faszinieren entweder als Kunstobjekte zum Anschauen oder als Gebrauchskeramiken. In jedem Falle lassen Gartenliebhaber jedes Pflanzgefäß aus Kunststoff stehen - wenn ihnen die tönernerne Beständigkeit in Schönheit und Funktion auf dem Diessener Keramik-Festival begegnet.

Töpfer aus 16 europäischen Ländern verwöhnen den Diessener Töpfermarkt mit ihrer Blumenzier und Gartenkultur. Die große Truppe der Töpfer aus Frankreich ist bekannt für großformatige, schwere, erdige Keramiken in allen Braun-Nuancen, die gebrannter Ton hergibt. Tierskulpturen beleben das Grüne, den blühenden Garten und die sonnige Terrasse. Im Freiland liegen sie träge in der Sonne, die Echsen und Schlangen, die im Sonnenlicht "wie echt" glänzen. Oder die Figurengruppen von spanischen Keramikern: Sie sitzen im Garten und verzaubern mit ihrem Charme und mit ihrer attraktiven Lässigkeit.

Im Zentrum des Marktes, wo der Mühlbach in den Ammersee fließt, sind von Anfang an die kretischen Töpfer aus der Familie von Nikos Kavgalakis daheim. Hier gibt es traditionelle Großkeramiken - die griechischen Pithoi (ehemals Vorratsgefäße) - mit Ton aus Kreta gedreht, aufgebaut und dekoriert. Gerne werden sie auch hierzulande als Vorratsgefäße für Obst und Gemüse verwendet, in erster Linie aber mit allem was grünt, bepflanzt. Mit ihren traditionellen mediterranen Pflanzgefäßen und Vasen zwischen Irdenware, Fayence, Porzellan schaffen es die Töpfer aus dem Töpferort Margarites | Kreta immer wieder, bezaubernde Akzente für blühende Paradiese zu setzen.

Auf dem Marktgelände – in den Boxler Anlagen – ist auch heuer wieder das Wörlein Gartencenter aus Diessen vertreten mit blühenden Inszenierungen am Seeufer, mit Gehölzen in Form geschnitten und mit einem prächtigen Bio-Kräutergarten. Wer sich seine grünen Pflanzen-Kulturen in die am Markt erworbenen Gefäße einpflanzen lassen möchte, fährt in die Baumschule am Baumschulweg in Diessen und bekommt den gärtnerischen Service gratis. (geöffnet ist an den vier Töpfermarkttagen.)

*Beate Bentele.*